



# Statistischer Bericht



## Beantragte Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen

I. Quartal 2018

D III 1 – vj 1/18

# Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
<b>Abbildungen</b>	
Abb. 1 Insolvenzverfahren im 1. Quartal 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Art des Schuldners	4
Abb. 2 Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 in den am stärksten besetzten Wirtschaftsbereichen	5
Abb. 3 Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner je 10 000 Einwohner in Sachsen im 1. Quartal 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	5
<b>Tabellen</b>	
1. Insolvenzverfahren - Übersicht seit 1991	6
2. Insolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 nach ausgewählten Merkmalen	8
3. Insolvenzverfahren im 1. Quartal 2018 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen, Art des Schuldners und Art des Verfahrens	9
4. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens	10
5. Insolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und voraussichtlichen Forderungen	12
6. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Rechtsformen	13
7. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Wirtschaftsbereichen	14
8. Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner im 1. Quartal 2017 und 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens sowie Art des Schuldners	16



## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlagen

Seit dem 1. Januar 2013 wird die amtliche Insolvenzstatistik gemäß Artikel 7 des Gesetzes zur weiteren Erleichterung der Sanierung von Unternehmen vom 7. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2582) durchgeführt. Artikel 7 beinhaltet das neue Insolvenzstatistikgesetz – InStatG mit Geltung ab 1. Januar 2013. Diese Rechtsgrundlage für die Insolvenzstatistik ergibt sich in Verbindung mit der Insolvenzordnung (InsO) vom 5. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2866), in der jeweils geltenden Fassung sowie dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Neufassung des Gesetzes vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), in der jeweils geltenden Fassung.

### Erläuterungen

Die Insolvenzstatistik liefert monatliche Informationen über die Zahl der Insolvenzverfahren von Unternehmen, Verbrauchern, ehemals selbstständig Tätigen, anderen natürlichen Personen (wie z. B. persönlich haftende Gesellschafter größerer Unternehmen), Nachlässen und Gesamtgütern sowie über die Höhe der voraussichtlichen Forderungen. Bei der Insolvenz eines Unternehmens wird zusätzlich der Eröffnungsgrund, der Wirtschaftszweig, die Rechtsform, der internationale Bezug, das Gründungsjahr, die Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer zum Zeitpunkt der Antragstellung sowie die Anordnung von Eigenverwaltung erfragt.

Die Amtsgerichte Chemnitz, Dresden und Leipzig sind verpflichtet Insolvenzverfahren zu melden, sobald der Beschluss über die Eröffnung oder die Abweisung mangels Masse ergangen ist bzw. bei Annahme eines Schuldenbereinigungsplanes im Falle eines Verbraucherinsolvenzverfahrens. An Stelle der Amtsgerichte sind Insolvenzverwalter, Sachwalter und Treuhänder verpflichtet, Angaben über beendete Insolvenzverfahren und über die Erteilung der Restschuldbefreiung zu übermitteln.

Aufgabe der Insolvenzstatistik ist es, über die Situation von überschuldeten oder zahlungsunfähigen Schuldern, deren Fälle vor Gericht verhandelt werden, zu berichten und den volkswirtschaftlichen Schaden zu beschreiben. Darüber hinaus wird die Insolvenzstatistik dazu herangezogen, die Effizienz des Insolvenzrechts zu bewerten.

Allgemeiner Eröffnungsgrund für ein *Insolvenzverfahren* ist die Zahlungsunfähigkeit, bei Antrag des Schuldners auch die drohende Zahlungsunfähigkeit sowie bei einer juristischen Person die Überschuldung. Das Insolvenzverfahren dient dazu, die Gläubiger eines Schuldners gemeinschaftlich zu befriedigen, indem das Vermögen des Schuldners verwertet und der Erlös verteilt oder in einem Insolvenzplan eine abweichende Regelung insbesondere zum Erhalt des Unternehmens getroffen wird. Dem redlichen

Schuldner wird Gelegenheit gegeben, sich von seinen restlichen Verbindlichkeiten zu befreien. Ein Insolvenzverfahren kann über das Vermögen jeder natürlichen und jeder juristischen Person eröffnet werden, weiterhin über das Vermögen einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (z. B. OHG, GbR) sowie über einen Nachlass und über das Gesamtgut einer Gütergemeinschaft.

Die Verfahren werden unterschieden in:

*Regelinsolvenzverfahren* finden Anwendung bei

- Unternehmen (einschließlich Kleingewerbe),
- Nachlass- und Gesamtgutangelegenheiten,
- natürlichen Personen, die u. a. als Gesellschafter bei einem größeren Unternehmen beteiligt sind,
- Personen, die eine selbstständige Tätigkeit ausgeübt haben und deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar (mehr als 19 Gläubiger und Verbindlichkeiten aus Arbeitsverhältnissen) sind.

*Verbraucherinsolvenzverfahren* stellen ein vereinfachtes Insolvenzverfahren dar, das gilt für

- Verbraucher (bis Dezember 2001 auch für Kleingewerbetreibende) und
- ehemals selbstständig Tätige, deren Vermögensverhältnisse überschaubar (weniger als 20 Gläubiger und keine Verbindlichkeiten aus einem Arbeitsverhältnis) sind.

Die *übrigen Schuldner* gliedern sich in

- natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.,
- ehemals selbstständig Tätige mit Regelinsolvenzverfahren,
- ehemals selbstständig Tätige mit Verbraucherinsolvenzverfahren,
- Verbraucher,
- Nachlässe und Gesamtgut.

Zu den *eröffneten Insolvenzverfahren* zählen die Verfahren, die durch einen Beschluss des Gerichtes eröffnet wurden. Ein Verfahren wird eröffnet, wenn das Vermögen des Schuldners ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen oder wenn ein entsprechender Geldbetrag vorgeschossen wird. *Mangels Masse abgewiesene Insolvenzverfahren* sind Verfahren, bei denen das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreichen wird, um die Kosten des Verfahrens zu decken. Für natürliche Personen gilt ab Dezember 2001, dass sie sich die Verfahrenskosten stunden lassen können.

Der *Schuldenbereinigungsplan* enthält alle Regelungen für eine angemessene Schuldenbereinigung im Rahmen des Verbraucherinsolvenzverfahrens. Er hat die Wirkung eines Vergleichs. Hat kein Gläubiger Einwendungen bzw. wird eine Ablehnung durch Zustimmung des Gerichts ersetzt, gilt der Schuldenbereinigungsplan als angenommen.

Als *voraussichtliche Forderungen* wird die Summe der Gläubigerforderungen erfasst, die bei Regel- und Verbraucherinsolvenzen zum Zeitpunkt der Antragstellung vorliegt.

### Methodische Hinweise

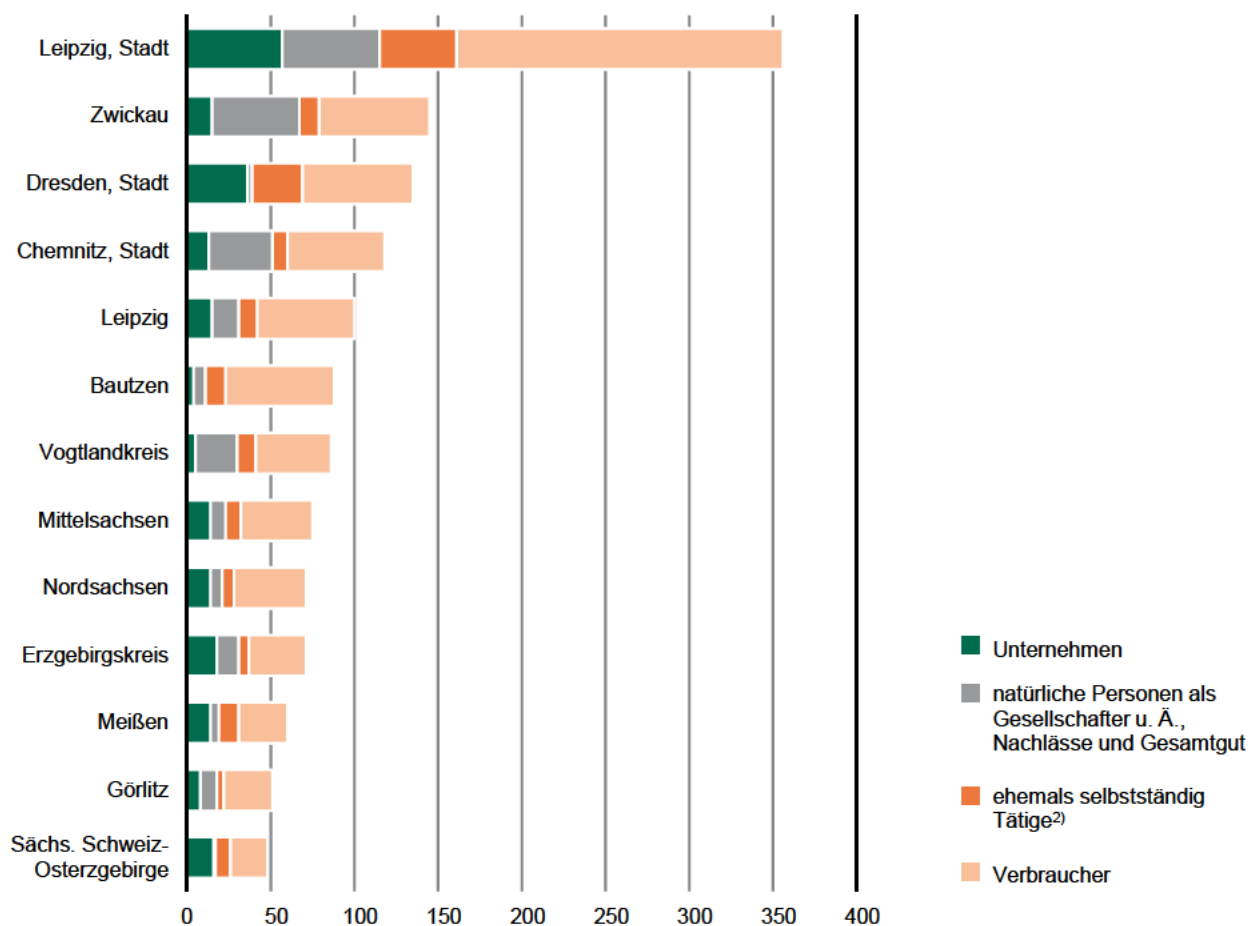
Zum 1. Dezember 2001 ist eine Novellierung zur Insolvenzordnung in Kraft getreten. Danach dürfen ehemalige Unternehmer, die vorher schon mit Ihrem Unternehmen insolvent geworden sind, mit dem Ziel der Restschuldbefreiung die erneute Aufnahme des früheren Insolvenzverfahrens beantragen. Diese ehemals selbstständig Tätigen werden ab 2002 den übrigen Schuldnern zugerechnet, da es ansonsten bei einer Zuordnung zu den Unternehmensinsolvenzen zu Doppelerfassungen käme.

Bei natürlichen Personen und Einzelunternehmern, welche die Verfahrenskosten nicht aufbringen konnten, wurde

nach altem Recht kein Insolvenzverfahren eröffnet; nach der Gesetzesänderung können die Verfahrenskosten gestundet werden. Diese Stundungsmöglichkeit hat zu mehr Insolvenzverfahren geführt. Die Verkürzung der „Wohlverhaltensphase“ zur Erlangung der Restschuldbefreiung von sieben auf sechs Jahre dürfte ebenfalls zu höheren Insolvenzzahlen geführt haben. Alle Ergebnisse und Darstellungen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen beziehen sich auf den Gebietsstand 1. Januar 2018.

Bei der Addition der Angaben in den Tabellen kann es durch Runden der Zahlen zu Abweichungen in den Summen kommen.

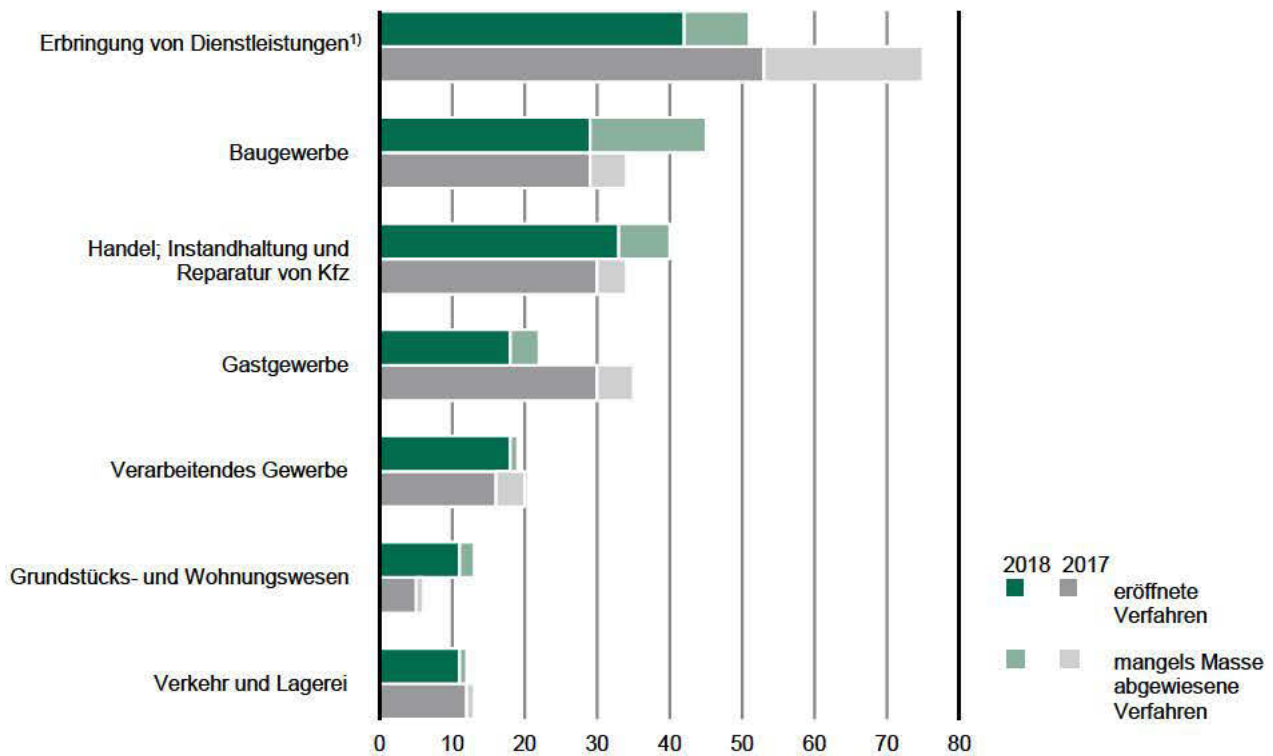
**Abb. 1 Insolvenzverfahren im 1. Quartal 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen<sup>1)</sup> sowie Art des Schuldners**



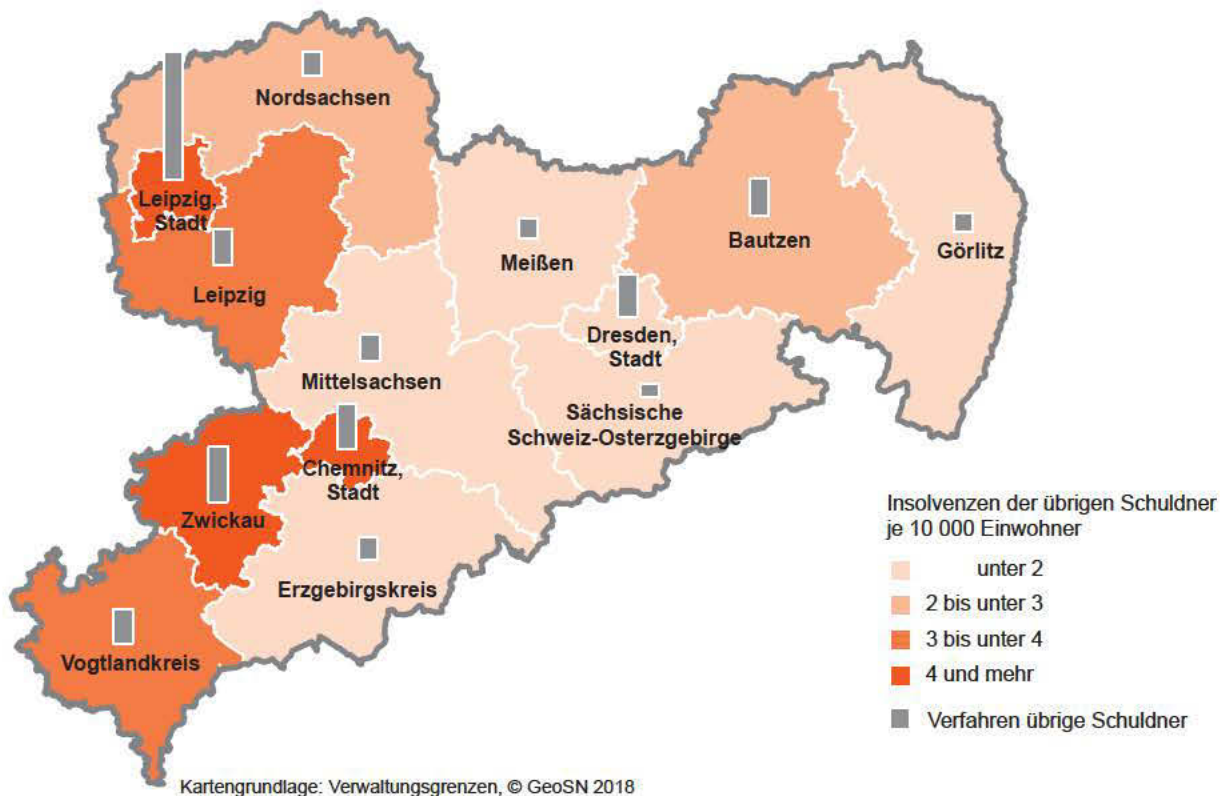
1) Ohne Insolvenzverfahren von Schuldnern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

2) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen

**Abb. 2 Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 in den am stärksten besetzten Wirtschaftsbereichen**



**Abb. 3 Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner je 10 000 Einwohner in Sachsen im 1. Quartal 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**  
Gebietsstand 1. Januar 2018; Bevölkerungsstand 30. September 2017



# 1. Insolvenzverfahren - Übersicht seit 1991

Zeitraum	Insolvenzen						Unter		
	ins-gesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schuldenbereinigungsplan	voraussichtliche Forderungen in Millionen €	ins-gesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	eröffnete Verfahren
1991	89	x	67	22	x	401,2	86	x	67
1992	356	300,0	160	196	x	462,3	311	261,6	154
1993	844	137,1	372	472	x	1 528,8	656	110,9	343
1994	1 495	77,1	545	950	x	1 146,5	1 047	59,6	431
1995	2 185	46,2	694	1 491	x	1 533,7	1 836	75,4	629
1996	2 481	13,5	758	1 723	x	2 179,8	2 361	28,6	742
1997	2 783	12,2	744	2 039	x	1 831,0	2 630	11,4	729
1998	2 904	4,3	778	2 126	x	2 046,7	2 765	5,1	767
1999	2 974	2,4	941	2 033	-	1 606,9	2 488	-10,0	868
2000	3 050	2,6	1 254	1 780	16	2 357,4	2 541	2,1	1 073
2001	3 301	8,2	1 402	1 855	44	2 049,5	2 682	5,5	1 144
2002	4 957	50,2	3 286	1 654	17	2 388,8	2 727	1,7	1 475
2003	5 629	13,6	4 134	1 467	28	2 469,4	2 430	-10,9	1 365
2004	6 523	15,9	4 859	1 617	47	2 116,7	2 344	-3,5	1 366
2005	8 244	26,4	6 607	1 580	57	1 990,2	2 465	5,2	1 531
2006	9 106	10,5	7 906	1 160	40	2 770,8	2 212	-10,3	1 557
2007	9 323	2,4	8 300	988	35	1 399,9	1 815	-17,9	1 319
2008	8 384	-10,1	7 385	956	43	1 602,5	1 850	1,9	1 396
2009	8 631	2,9	7 477	1 125	29	1 538,4	1 942	5,0	1 510
2010	8 712	0,9	7 713	978	21	1 566,4	1 713	-11,8	1 352
2011	7 764	-10,9	6 742	1 000	22	1 239,0	1 587	-7,4	1 206
2012	7 010	-9,7	6 143	837	30	1 251,8	1 388	-12,5	1 080
2013	6 773	-3,4	5 927	831	15	1 188,5	1 255	-9,6	967
2014	6 530	-3,6	5 734	782	14	3 765,1	1 082	-13,8	856
2015	6 272	-4,0	5 482	779	11	971,9	1 004	-7,2	786
2016	5 929	-5,5	5 094	823	12	1 234,0	1 060	5,6	836
2017	5 400	-8,9	4 630	755	15	1 507,8	918	-13,4	732
1. Quartal	1 304	-12,3	1 118	184	2	413,7	247	-15,4	200
2. Quartal	1 325	-16,5	1 155	165	5	292,1	227	-27,5	182
1. Halbjahr	2 629	-14,4	2 273	349	7	705,8	474	-21,7	382
3. Quartal	1 336	-8,5	1 163	172	1	439,7	213	-12,3	167
4. Quartal	1 435	2,8	1 194	234	7	362,3	231	9,0	183
2. Halbjahr	2 771	-3,0	2 357	406	8	802,0	444	-2,4	350
<b>2018</b>	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Januar	488	10,4	421	65	2	47,0	70	-23,1	59
Februar	349	2,0	283	63	3	38,1	67	21,8	47
März	569	9,4	454	115	-	152,0	92	-8,9	80
1. Quartal	1 406	7,8	1 158	243	5	237,1	229	-7,3	186
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...
1. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
3. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...
4. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) 1999 bis 2001: einschließlich Verbraucherinsolvenzverfahren für Kleingewerbetreibende



nehmen <sup>1)</sup>			Übrige Schuldner						Zeitraum
mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schuldenbereinigungsplan	voraussichtliche Forderungen in Millionen €	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr in %	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schuldenbereinigungsplan	voraussichtliche Forderungen in Millionen €	
19	x	401,2	3	x	-	3	x	0,0	1991
157	x	456,8	45	x	6	39	x	5,5	1992
313	x	1 501,1	188	317,8	29	159	x	27,7	1993
616	x	1 037,7	448	138,3	114	334	x	108,8	1994
1 207	x	1 443,6	349	-22,1	65	284	x	90,1	1995
1 619	x	2 159,1	120	-65,6	16	104	x	20,7	1996
1 901	x	1 819,4	153	27,5	15	138	x	11,6	1997
1 998	x	2 008,1	139	-9,2	11	128	x	38,6	1998
1 620	-	1 535,8	486	249,6	73	413	-	71,1	1999
1 465	3	2 223,5	509	4,7	181	315	13	133,9	2000
1 531	7	1 862,3	619	21,6	258	324	37	187,1	2001
1 252	x	1 721,3	2 230	260,3	1 811	402	17	667,5	2002
1 065	x	1 718,8	3 199	43,5	2 769	402	28	750,6	2003
978	x	1 057,3	4 179	30,6	3 493	639	47	1 059,3	2004
934	x	1 070,7	5 779	38,3	5 076	646	57	919,4	2005
655	x	1 973,1	6 894	19,3	6 349	505	40	797,7	2006
496	x	657,6	7 508	8,9	6 981	492	35	742,3	2007
454	x	935,0	6 534	-13,0	5 989	502	43	667,5	2008
432	x	889,1	6 689	2,4	5 967	693	29	649,3	2009
361	x	919,3	6 999	4,6	6 361	617	21	647,1	2010
381	x	707,0	6 177	-11,7	5 536	619	22	532,0	2011
308	x	786,7	5 622	-9,0	5 063	529	30	465,1	2012
288	x	741,9	5 518	-1,8	4 960	543	15	446,6	2013
226	x	3 338,3	5 448	-1,3	4 878	556	14	426,8	2014
218	x	557,9	5 268	-3,3	4 696	561	11	414,0	2015
224	x	935,7	4 869	-7,6	4 258	599	12	298,2	2016
186	x	1 201,2	4 482	-7,9	3 898	569	15	306,6	2017
47	x	322,1	1 057	-11,5	918	137	2	91,5	1. Quartal
45	x	231,1	1 098	-13,7	973	120	5	61,1	2. Quartal
92	x	553,2	2 155	-12,7	1 891	257	7	152,6	1. Halbjahr
46	x	350,8	1 123	-7,7	996	126	1	88,9	3. Quartal
48	x	297,1	1 204	1,7	1 011	186	7	65,1	4. Quartal
94	x	648,0	2 327	-3,1	2 007	312	8	154,0	2. Halbjahr
...	...	...	...	...	...	...	...	...	<b>2018</b>
11	x	16,5	418	19,1	362	54	2	30,5	Januar
20	x	21,8	282	-1,7	236	43	3	16,4	Februar
12	x	118,6	477	13,8	374	103	-	33,4	März
43	x	156,8	1 177	11,4	972	200	5	80,3	1. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	April
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Mai
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Juni
...	...	...	...	...	...	...	...	...	2. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	1. Halbjahr
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Juli
...	...	...	...	...	...	...	...	...	August
...	...	...	...	...	...	...	...	...	September
...	...	...	...	...	...	...	...	...	3. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Oktober
...	...	...	...	...	...	...	...	...	November
...	...	...	...	...	...	...	...	...	Dezember
...	...	...	...	...	...	...	...	...	4. Quartal
...	...	...	...	...	...	...	...	...	2. Halbjahr

## 2. Insolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 nach ausgewählten Merkmalen

Art des Schuldners Rechtsform Alter der Unternehmen	2017	2018	Veränderung zum Vorjahr in %	2018			
				eröffnete Verfahren	mangels Masse abgewie- sene Verfahren	Schul- denbe- reini- gungs- plan	voraussicht- liche Forde- rungen in Millionen €
<b>Insgesamt</b>	<b>1 304</b>	<b>1 406</b>	<b>7,8</b>	<b>1 158</b>	<b>243</b>	<b>5</b>	<b>237,1</b>
<b>Unternehmen</b>	<b>247</b>	<b>229</b>	<b>-7,3</b>	<b>186</b>	<b>43</b>	<b>x</b>	<b>156,8</b>
<b>Rechtsform</b>							
Einzelunternehmen, Kleingewerbetreibende	137	103	-24,8	91	12	x	33,6
Personengesellschaften	16	11	-31,3	10	1	x	2,6
darunter							
Offene Handelsgesellschaften	1	-	-	-	-	x	-
Kommanditgesellschaften (ohne GmbH & Co. KG)	1	2	100,0	2	-	x	.
GmbH & Co. KG	9	8	-11,1	7	1	x	2,3
Gesellschaften bürger- lichen Rechts (GbR)	3	1	-66,7	1	-	x	.
Gesellschaften mbH	86	107	24,4	78	29	x	114,3
GmbH ohne Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	67	77	14,9	63	14	x	110,0
Unternehmergeinschaft (haftungsbeschränkt)	19	30	57,9	15	15	x	4,4
Aktiengesellschaften, KGaA	5	-	-	-	-	x	-
Private Company Limited by Shares (Ltd)	-	1	x	-	1	x	.
sonstige Rechtsformen <sup>1)</sup>	3	7	133,3	7	-	x	.
<b>Alter der Unternehmen</b>							
bis unter 8 Jahre alt <sup>2)</sup>	136	120	-11,8	88	32	x	35,7
darunter							
bis 3 Jahre alt	79	59	-25,3	42	17	x	28,1
8 und mehr Jahre alt	111	109	-1,8	98	11	x	121,1
<b>Unternehmen mit ... Arbeitnehmern</b>							
keine und unbekannt	165	130	-21,2	105	25	x	47,0
bis 5 Arbeitnehmer	49	63	28,6	46	17	x	18,2
6 bis 10 Arbeitnehmer	11	15	36,4	14	1	x	3,6
11 Arbeitnehmer und mehr	22	21	-4,5	21	-	x	88,0
<b>Übrige Schuldner</b>	<b>1 057</b>	<b>1 177</b>	<b>11,4</b>	<b>972</b>	<b>200</b>	<b>5</b>	<b>80,3</b>
natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	-	3	x	3	-	x	0,4
ehemals selbstständig Tätige	203	179	-11,8	169	10	x	41,7
mit Regelinsolvenzverfahren	139	124	-10,8	114	10	x	33,3
mit Verbraucherinsolvenzverfahren	64	55	-14,1	55	-	-	8,4
Verbraucher	701	754	7,6	744	5	5	29,7
Nachlässe und Gesamtgut	153	241	57,5	56	185	x	8,4

1) beispielsweise Vereine und Genossenschaften

2) einschließlich unbekannt

### 3. Insolvenzverfahren im 1. Quartal 2018 nach Größenklassen der voraussichtlichen Forderungen, Art des Schuldners und Art des Verfahrens

Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... €	Insgesamt		Veränderung zum Vorjahr	Art des Verfahrens					
				eröffnet		mangels Masse abgewiesen		Schuldenbe- reinigungsplan	
	Anzahl	%	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Insgesamt</b>									
unter 5 000	118	8,4	24,2	28	2,4	89	36,6	1	20,0
5 000 - 50 000	856	60,9	12,0	736	63,6	118	48,6	2	40,0
50 000 - 250 000	322	22,9	1,6	290	25,0	31	12,8	1	20,0
250 000 - 500 000	46	3,3	-11,5	42	3,6	3	1,2	1	20,0
500 000 - 1 Million	32	2,3	-23,8	31	2,7	1	0,4	-	-
1 Million - 5 Millionen	28	2,0	7,7	27	2,3	1	0,4	-	-
5 Millionen und mehr	4	0,3	-50,0	4	0,3	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>1 406</b>	<b>100</b>	<b>7,8</b>	<b>1 158</b>	<b>100</b>	<b>243</b>	<b>100</b>	<b>5</b>	<b>100</b>
<b>Unternehmen</b>									
unter 5 000	6	2,6	-25,0	-	-	6	14,0	x	x
5 000 - 50 000	68	29,7	11,5	44	23,7	24	55,8	x	x
50 000 - 250 000	93	40,6	-12,3	81	43,5	12	27,9	x	x
250 000 - 500 000	23	10,0	4,5	23	12,4	-	-	x	x
500 000 - 1 Million	16	7,0	-40,7	16	8,6	-	-	x	x
1 Million - 5 Millionen	20	8,7	17,6	19	10,2	1	2,3	x	x
5 Millionen und mehr	3	1,3	-50,0	3	1,6	-	-	x	x
<b>Insgesamt</b>	<b>229</b>	<b>100</b>	<b>-7,3</b>	<b>186</b>	<b>100</b>	<b>43</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>x</b>
<b>ehemals selbstständig Tätige<sup>1)</sup></b>									
unter 5 000	2	1,1	-33,3	-	-	2	20,0	-	-
5 000 - 50 000	67	37,4	-14,1	64	37,9	3	30,0	-	-
50 000 - 250 000	75	41,9	-11,8	70	41,4	5	50,0	-	-
250 000 - 500 000	14	7,8	-17,6	14	8,3	-	-	-	-
500 000 - 1 Million	14	7,8	27,3	14	8,3	-	-	-	-
1 Million - 5 Millionen	6	3,4	-25,0	6	3,6	-	-	-	-
5 Millionen und mehr	1	0,6	-	1	0,6	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>179</b>	<b>100</b>	<b>-11,8</b>	<b>169</b>	<b>100</b>	<b>10</b>	<b>100</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>Verbraucher</b>									
unter 5 000	19	2,5	-9,5	18	2,4	-	-	1	20,0
5 000 - 50 000	596	79,0	7,4	593	79,7	1	20,0	2	40,0
50 000 - 250 000	129	17,1	14,2	126	16,9	2	40,0	1	20,0
250 000 - 500 000	8	1,1	-	5	0,7	2	40,0	1	20,0
500 000 - 1 Million	1	0,1	-66,7	1	0,1	-	-	-	-
1 Million - 5 Millionen	1	0,1	-	1	0,1	-	-	-	-
5 Millionen und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>754</b>	<b>100</b>	<b>7,6</b>	<b>744</b>	<b>100</b>	<b>5</b>	<b>100</b>	<b>5</b>	<b>100</b>
<b>natürliche Personen als Gesellschafter, Nachlässe und Gesamtgut</b>									
unter 5 000	91	37,3	44,4	10	16,9	81	43,8	x	x
5 000 - 50 000	125	51,2	78,6	35	59,3	90	48,6	x	x
50 000 - 250 000	25	10,2	92,3	13	22,0	12	6,5	x	x
250 000 - 500 000	1	0,4	-80,0	-	-	1	0,5	x	x
500 000 - 1 Million	1	0,4	-	-	-	1	0,5	x	x
1 Million - 5 Millionen	1	0,4	x	1	1,7	-	-	x	x
5 Millionen und mehr	-	-	-100,0	-	-	-	-	x	x
<b>Insgesamt</b>	<b>244</b>	<b>100</b>	<b>59,5</b>	<b>59</b>	<b>100</b>	<b>185</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>x</b>

1) die ein Regel- oder Verbraucherinsolvenzverfahren durchlaufen

#### 4. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	2017	2018	Art des Verfahrens	
				eröffnet	mangels Masse abgewiesen
<b>A</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
<b>B</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>C</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>20</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>1</b>
	darunter				
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	4	1	1	-
13	Herstellung von Textilien	2	-	-	-
14	Herstellung von Bekleidung	1	-	-	-
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	2	1	1	-
18	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung von Ton-, Bild- und Datenträgern	1	1	1	-
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	10	9	1
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	1	-	-	-
28	Maschinenbau	2	4	4	-
30	Sonstiger Fahrzeugbau	-	1	1	-
31	Herstellung von Möbeln	2	-	-	-
32	Herstellung von sonstigen Waren	1	-	-	-
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	1	1	1	-
<b>D</b>	<b>Energieversorgung</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
<b>E</b>	<b>Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>34</b>	<b>45</b>	<b>29</b>	<b>16</b>
41	Hochbau	1	7	4	3
42	Tiefbau	1	-	-	-
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	32	38	25	13
<b>G</b>	<b>Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen</b>	<b>34</b>	<b>40</b>	<b>33</b>	<b>7</b>
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3	4	4	-
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	11	12	11	1
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	20	24	18	6
<b>H</b>	<b>Verkehr und Lagerei</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>1</b>
	darunter				
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	5	6	5	1
52	Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	7	4	4	-
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	1	2	2	-
<b>I</b>	<b>Gastgewerbe</b>	<b>35</b>	<b>22</b>	<b>18</b>	<b>4</b>
55	Beherbergung	5	2	2	-
56	Gastronomie	30	20	16	4
<b>J</b>	<b>Information und Kommunikation</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>-</b>
	darunter				
58	Verlagswesen	3	1	1	-
59	Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fern- sehprogrammen; Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	1	-	-	-
62	Erbringung von Dienstleistungen der Informations- technologie	7	7	7	-

Noch: 4. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 nach Wirtschaftsbereichen und Art des Verfahrens

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	2017	2018	Art des Verfahrens	
				eröffnet	mangels Masse abgewiesen
<b>K</b>	<b>Erbringung von Finanz- und Versicherungs-</b> <b>dienstleistungen</b>	<b>13</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>2</b>
	darunter				
64	Erbringung von Finanzdienstleistungen	5	4	2	2
66	mit Finanz- und Versicherungsdiensdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	8	5	5	-
<b>L</b>	<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b>	<b>6</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>2</b>
<b>M</b>	<b>Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen</b>	<b>25</b>	<b>18</b>	<b>14</b>	<b>4</b>
	darunter				
69	Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	2	1	1	-
70	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	12	12	9	3
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	7	2	1	1
73	Werbung und Marktforschung	1	1	1	-
74	sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	3	2	2	-
<b>N</b>	<b>Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen</b>	<b>22</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>1</b>
77	Vermietung von beweglichen Sachen	1	-	-	-
78	Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	2	2	2	-
79	Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen	-	1	1	-
80	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	2	3	3	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	13	6	6	-
82	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	4	2	1	1
<b>P</b>	<b>Erziehung und Unterricht</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>-</b>
<b>Q</b>	<b>Gesundheits- und Sozialwesen</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>1</b>
	darunter				
86	Gesundheitswesen	5	3	3	-
88	Sozialwesen (ohne Heime)	1	3	2	1
<b>R</b>	<b>Kunst, Unterhaltung und Erholung</b>	<b>6</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>2</b>
<b>S</b>	<b>Erbringung von sonstigen Dienstleistungen</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>2</b>
94	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	1	1	1	-
95	Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	4	3	2	1
96	Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	10	6	5	1
<b>A-N, P-S</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>247</b>	<b>229</b>	<b>186</b>	<b>43</b>

### 5. Insolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens und voraussichtlichen Forderungen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Eröffnete Verfahren	Mangels Masse abgewiesene Verfahren	Schulden- bereinigungs- plan	Voraussichtliche Forderungen in Millionen €
<b>2018</b>					
Chemnitz, Stadt	118	81	37	-	8,6
Erzgebirgskreis	71	62	9	-	14,0
Mittelsachsen	75	65	10	-	6,8
Vogtlandkreis	86	64	22	-	5,3
Zwickau	145	95	50	-	11,6
Dresden, Stadt	135	126	7	2	30,5
Bautzen	88	82	6	-	4,1
Görlitz	51	45	6	-	81,9
Meißen	60	56	4	-	.
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	48	44	3	1	.
Leipzig, Stadt	356	291	63	2	28,7
Leipzig	100	83	17	-	11,2
Nordsachsen	71	63	8	-	15,2
<b>Sachsen<sup>1)</sup></b>	<b>1 406</b>	<b>1 158</b>	<b>243</b>	<b>5</b>	<b>237,1</b>
darunter außerhalb des Landes	2	1	1	-	.
<b>2017</b>					
Chemnitz, Stadt	128	106	22	-	188,9
Erzgebirgskreis	92	74	18	-	12,0
Mittelsachsen	74	60	14	-	7,4
Vogtlandkreis	77	73	4	-	11,3
Zwickau	97	76	21	-	7,8
Dresden, Stadt	118	106	12	-	18,7
Bautzen	83	73	10	-	10,2
Görlitz	40	39	1	-	6,2
Meißen	52	48	4	-	14,5
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	54	50	4	-	23,3
Leipzig, Stadt	305	254	49	2	89,6
Leipzig	98	88	10	-	17,9
Nordsachsen	78	67	11	-	4,2
<b>Sachsen<sup>1)</sup></b>	<b>1 304</b>	<b>1 118</b>	<b>184</b>	<b>2</b>	<b>413,7</b>
darunter außerhalb des Landes	8	4	4	-	1,5

1) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

## 6. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Rechtsformen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Darunter eröffnete Verfahren	Rechtsform					
			Einzel- unter- nehmen	Personen- gesell- schaften	Gesell- schaften mbH	Aktien- gesell- schaften, KGaA	Private Company Limited by Shares (Ltd)	sonstige Rechts- formen <sup>1)</sup>
2018								
Chemnitz, Stadt	13	10	7	-	5	-	1	-
Erzgebirgskreis	18	17	6	4	8	-	-	-
Mittelsachsen	14	10	8	-	6	-	-	-
Vogtlandkreis	5	5	3	-	2	-	-	-
Zwickau	15	12	6	-	9	-	-	-
Dresden, Stadt	36	32	17	5	13	-	-	1
Bautzen	4	3	2	-	2	-	-	-
Görlitz	8	7	2	-	6	-	-	-
Meißen	14	14	12	-	2	-	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	16	14	8	-	7	-	-	1
Leipzig, Stadt	57	43	20	2	32	-	-	3
Leipzig	15	9	6	-	9	-	-	-
Nordsachsen	14	10	6	-	6	-	-	2
<b>Sachsen<sup>2)</sup></b>	<b>229</b>	<b>186</b>	<b>103</b>	<b>11</b>	<b>107</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>7</b>
darunter außerhalb des Landes	-	-	-	-	-	-	-	-
2017								
Chemnitz, Stadt	22	14	13	1	7	1	-	-
Erzgebirgskreis	17	14	10	2	4	-	-	1
Mittelsachsen	12	11	3	1	7	1	-	-
Vogtlandkreis	11	8	6	1	4	-	-	-
Zwickau	19	15	14	1	3	-	-	1
Dresden, Stadt	34	28	22	1	11	-	-	-
Bautzen	18	16	10	2	6	-	-	-
Görlitz	11	10	6	2	3	-	-	-
Meißen	13	11	6	-	6	1	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	10	8	7	1	2	-	-	-
Leipzig, Stadt	50	43	23	2	22	2	-	1
Leipzig	14	13	8	1	5	-	-	-
Nordsachsen	11	7	8	-	3	-	-	-
<b>Sachsen<sup>2)</sup></b>	<b>247</b>	<b>200</b>	<b>137</b>	<b>16</b>	<b>86</b>	<b>5</b>	<b>-</b>	<b>3</b>
darunter außerhalb des Landes	5	2	1	1	3	-	-	-

1) beispielsweise Vereine und Genossenschaften

2) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldnern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

## 7. Unternehmensinsolvenzverfahren im 1. Quartal 2017 und 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Wirtschaftsbereichen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung und Reparatur von Kfz	Verkehr und Lagerei	Gast- ge- werbe	Infor- mation und Kommuni- kation	Erbringung von Finanz- und Versi- cherungs- dienst- leistungen	Grund- stücks- und Wohnungs- wesen
		C	F	G	H	I	J	K	L

<b>2018</b>									
Chemnitz, Stadt	13	2	-	3	-	-	2	-	1
Erzgebirgskreis	18	4	3	4	1	2	1	-	1
Mittelsachsen	14	1	2	2	1	1	-	2	-
Vogtlandkreis	5	1	3	1	-	-	-	-	-
Zwickau	15	2	1	2	3	-	-	2	2
Dresden, Stadt	36	2	4	5	1	6	2	2	3
Bautzen	4	-	1	-	-	1	-	-	-
Görlitz	8	2	-	-	-	2	-	-	-
Meißen	14	1	3	2	1	2	1	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	16	1	6	1	-	1	1	1	1
Leipzig, Stadt	57	1	17	14	3	5	1	2	2
Leipzig	15	-	3	4	-	2	-	-	2
Nordsachsen	14	2	2	2	2	-	-	-	1
<b>Sachsen<sup>1)</sup></b>	<b>229</b>	<b>19</b>	<b>45</b>	<b>40</b>	<b>12</b>	<b>22</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>13</b>
darunter außerhalb des Landes	-	-	-	-	-	-	-	-	-

<b>2017</b>									
Chemnitz, Stadt	22	4	3	5	1	4	1	-	-
Erzgebirgskreis	17	1	3	2	-	1	-	3	-
Mittelsachsen	12	3	1	1	2	1	-	-	-
Vogtlandkreis	11	1	1	1	1	2	-	-	1
Zwickau	19	1	1	3	3	2	1	1	-
Dresden, Stadt	34	1	2	8	-	8	2	-	1
Bautzen	18	2	3	2	2	1	1	1	-
Görlitz	11	-	2	4	-	1	-	1	-
Meißen	13	1	2	-	-	2	-	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	10	2	2	1	-	-	-	1	-
Leipzig, Stadt	50	1	9	3	3	9	6	4	4
Leipzig	14	1	2	2	1	1	-	-	-
Nordsachsen	11	1	3	1	-	2	-	2	-
<b>Sachsen<sup>1)</sup></b>	<b>247</b>	<b>20</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	<b>13</b>	<b>35</b>	<b>11</b>	<b>13</b>	<b>6</b>
darunter außerhalb des Landes	5	1	-	1	-	1	-	-	-

1) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldern, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.



Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und Erholung	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	Übrige Wirtschaftsbereiche	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
M	N	Q	R	S	A, B, D, E, P	

**2018**

1	1	1	1	1	-	Chemnitz, Stadt
1	1	-	-	-	-	Erzgebirgskreis
1	2	-	1	1	-	Mittelsachsen
-	-	-	-	-	-	Vogtlandkreis
2	1	-	-	-	-	Zwickau
5	2	2	-	2	-	Dresden, Stadt
-	1	-	1	-	-	Bautzen
2	1	-	1	-	-	Görlitz
-	-	-	-	3	1	Meißen
-	1	1	1	-	1	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
4	1	-	3	3	1	Leipzig, Stadt
-	1	2	-	-	1	Leipzig
2	2	-	-	-	1	Nordsachsen
<b>18</b>	<b>14</b>	<b>6</b>	<b>8</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>Sachsen<sup>1)</sup></b>
-	-	-	-	-	-	darunter außerhalb des Landes

**2017**

2	-	-	-	2	-	Chemnitz, Stadt
1	4	1	1	-	-	Erzgebirgskreis
1	2	-	-	1	-	Mittelsachsen
3	-	-	-	-	1	Vogtlandkreis
2	2	-	-	3	-	Zwickau
6	3	-	1	1	1	Dresden, Stadt
1	-	2	-	2	1	Bautzen
1	1	-	-	-	1	Görlitz
1	1	1	2	2	1	Meißen
1	2	-	-	1	-	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
3	4	1	1	1	1	Leipzig, Stadt
3	1	-	1	2	-	Leipzig
-	2	-	-	-	-	Nordsachsen
<b>25</b>	<b>22</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>15</b>	<b>7</b>	<b>Sachsen<sup>1)</sup></b>
-	-	1	-	-	1	darunter außerhalb des Landes

# 8. Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner im 1. Quartal 2017 und 2018 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, Art des Verfahrens sowie Art des Schuldners

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Art des Verfahrens		
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungsplan
2018				
Chemnitz, Stadt	105	71	34	-
Erzgebirgskreis	53	45	8	-
Mittelsachsen	61	55	6	-
Vogtlandkreis	81	59	22	-
Zwickau	130	83	47	-
Dresden, Stadt	99	94	3	2
Bautzen	84	79	5	-
Görlitz	43	38	5	-
Meißen	46	42	4	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	32	30	1	1
Leipzig, Stadt	299	248	49	2
Leipzig	85	74	11	-
Nordsachsen	57	53	4	-
<b>Sachsen<sup>1)</sup></b>	<b>1 177</b>	<b>972</b>	<b>200</b>	<b>5</b>
darunter außerhalb des Landes	2	1	1	-
2017				
Chemnitz, Stadt	106	92	14	-
Erzgebirgskreis	75	60	15	-
Mittelsachsen	62	49	13	-
Vogtlandkreis	66	65	1	-
Zwickau	78	61	17	-
Dresden, Stadt	84	78	6	-
Bautzen	65	57	8	-
Görlitz	29	29	-	-
Meißen	39	37	2	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	44	42	2	-
Leipzig, Stadt	255	211	42	2
Leipzig	84	75	9	-
Nordsachsen	67	60	7	-
<b>Sachsen<sup>1)</sup></b>	<b>1 057</b>	<b>918</b>	<b>137</b>	<b>2</b>
darunter außerhalb des Landes	3	2	1	-

1) Einschließlich Insolvenzverfahren von Schuldner, die ihren Sitz oder Wohnsitz nicht in Sachsen haben, aber deren Insolvenzabwicklung in Sachsen erfolgt.

Art des Schuldners					Kreisfreie Stadt Landkreis Land
ehemals selbstständig Tätige			Verbraucher	natürliche Per- sonen als Ge- sellschafter u. Ä., Nachlässe und Gesamtgut	
zusammen	Regel- insolvenz- verfahren	Verbraucher- insolvenz- verfahren			
2018					
9	7	2	58	38	Chemnitz, Stadt
6	5	1	34	13	Erzgebirgskreis
9	9	-	43	9	Mittelsachsen
11	9	2	45	25	Vogtlandkreis
12	11	1	66	52	Zwickau
30	18	12	66	3	Dresden, Stadt
12	6	6	65	7	Bautzen
4	4	-	29	10	Görlitz
12	6	6	29	5	Meißen
9	4	5	22	1	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
46	29	17	195	58	Leipzig, Stadt
11	10	1	58	16	Leipzig
7	5	2	43	7	Nordsachsen
179	124	55	754	244	Sachsen <sup>1)</sup> darunter außerhalb des Landes
1	1	-	1	-	
2017					
23	21	2	72	11	Chemnitz, Stadt
16	11	5	42	17	Erzgebirgskreis
13	11	2	32	17	Mittelsachsen
13	10	3	51	2	Vogtlandkreis
11	7	4	49	18	Zwickau
23	11	12	57	4	Dresden, Stadt
9	5	4	47	9	Bautzen
8	4	4	21	-	Görlitz
13	7	6	24	2	Meißen
19	11	8	22	3	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
34	27	7	168	53	Leipzig, Stadt
10	5	5	64	10	Leipzig
10	8	2	50	7	Nordsachsen
203	139	64	701	153	Sachsen <sup>1)</sup> darunter außerhalb des Landes
1	1	-	2	-	

**Herausgeber, Redaktion, Gestaltung, Satz**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63, 01917 Kamenz  
Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
E-Mail [info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

**Druck**

Diese Veröffentlichung steht ausschließlich in elektronischer Form bereit.

**Redaktionsschluss**

Juni 2018

**Bezug**

Download im Internet kostenfrei unter  
[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Erscheinungsfolge**

vierteljährlich

**Copyright**

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2018  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-3066